

Zwei Wiener Rechtsanwälte haben sich mittlerweile einen besonderen Ruf erarbeitet

Wenn es mal eng wird

Seit 2005 setzen Mag. Georg Brandstätter und Dr. Oliver Scherbaum ihre besonderen Fähigkeiten und Kenntnisse gemeinsam in der Sozietät WILLE BRANDSTÄTTER SCHERBAUM ein, um ihren Mandanten, zu denen auch mehrere große Verlagshäuser, Rundfunkunternehmen sowie einige Konzerne zählen, mit Fingerspitzengefühl zu beraten. Umsicht und hohe Qualität in der rechtlichen und strategischen Beratung ist für sie die Basis.

Die Kanzlei befindet sich in der Ferstelgasse 1, im 9. Wiener Bezirk mit herrlichem Ausblick auf die Votivkirche. Dass Leistung nicht vom Alter abhängig ist, verbindet sie dabei mit dem Architekten des im neogotischen Stil erbauten Gebäudes. Tätigkeitsschwerpunkte der Kanzlei liegen im gesamten Unternehmensrecht, im Wettbewerbs-, Medien- und Rundfunkrecht sowie dem Immaterialgüterrecht.

TEAMWORK GROSS GESCHRIEBEN.

Das Team fällt aber vor allem immer wieder durch die erfolgreiche Abwicklung besonders „heikler“ Causen auf. Dazu zählt die Beratung bei komplizierten Unternehmenskäufen ebenso, wie die Vertretung in aussichtslos scheinenden Gerichtsverfahren.

So gelang es für den Profigoalie Joey Didulica, wider allen Erwartungen nach Verurteilung in I. Instanz, vor dem OLG Wien einen Freispruch zu erwirken, nachdem bei einem Foulspiel ein Gegenspieler schwer verletzt hatte.

Aber auch in der Beratung eines namhaften Mandanten, der im Zusammenhang mit der Eurofighterbeschaffung in die öffentliche Kritik geriet, zeichneten sie mit Cleverness aus.



foto. walter j. sieberer (2)

Dr. Oliver Scherbaum und Mag. Georg Brandstätter sind Rechtsanwälte und Partner bei Wille, Brandstätter, Scherbaum Rechtsanwälte OG

Unsere Struktur garantiert den Mandanten einerseits persönliche Betreuung zum anderen profitieren unsere Klienten von dem ständigen wechselseitigen Austausch unter uns Partnern“

Georg Brandstätter
Rechtsanwalt und Partner bei
Wille Brandstätter Scherbaum



„Bei emotionsgeladenen Causen ist die Schaffung einer neutralen Entscheidungsgrundlage Voraussetzung für die erfolgreiche Durchsetzung von Ansprüchen“, weiß Scherbaum aus diversen heiklen Verfahren. Diese Erfolgsrezepte spielen auch bei den Expansionsplänen in den nächsten Jahren für Brandstätter und Scherbaum eine große Rolle. Große personale Veränderungen sind nicht geplant, trotzdem wird wohl das eine oder andere große Wirtschaftsunternehmen die Dienste der Kanzlei in Anspruch nehmen wollen.
Spätestens dann, wenn es eng wird...

Ing. Mag. Walter J. Sieberer
heidi.alphonsus@wirtschaftsblatt.at